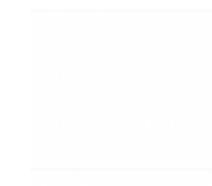


Benchmark ausführen

Das Benchmarking stellt eine einfache Möglichkeit dar, das System auf Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Dabei liefert es Leistungswerte und gibt eine Bewertung zu den einzelnen Werten ab. Somit kann überprüft werden, ob die Systemleistung im erwarteten Rahmen liegt.

Test-Pattern starten

In diesem Dialogschritt können Sie die Analyse für den gewünschten Testfall starten.



Test-Pattern
starten

Wählen Sie im Feld **Testmuster** einen der folgenden Testfälle aus:

- **Serviceaufruf ohne Funktion** – Für diese Analyse wird ein leerer Service ausgeführt, um die Geschwindigkeit (zwischen Browser und Server etc.) zu testen.
- **Serviceaufruf mit Persistenz (CRUD) von Testdaten** – Im Rahmen dieser Analyse werden mit Hilfe der Ausführung eines Services die allgemeine Geschwindigkeit sowie die Datenbankgeschwindigkeit getestet.
- **Workflow mit Serviceaufruf ohne Funktion** – Hier wird der Mechanismus für die Workflows (z.B. das Starten des Dienstes etc.) geprüft. Dabei wird das Ergebnis nicht im Dialogschritt **Benchmark-Resultat anzeigen** angezeigt, sondern es wird eine entsprechende Aufgabe erzeugt, die über die [Aufgabenverwaltung](#) geöffnet werden kann.
- **Dateien kopieren** – Verwenden Sie diese Analyse, bei der bestimmte Dateien kopiert werden, um zu testen, ob die Festplatten korrekt funktionieren.

Ändern Sie bei Bedarf den Wert im Feld **Anzahl der Läufe** (Standard: 1).

Klicken Sie auf **WEITER**.

Benchmark ausführen

Anschließend wird die Messung durchgeführt. Dabei werden die Dialogschritte **Messung starten** und **Messung abgeschlossen** automatisch durchlaufen.

Benchmark-Resultat anzeigen

In diesem Dialogschritt wird das Ergebnis der Vergleichsanalyse angezeigt. Die angezeigten Daten dienen jeweils nur zur Information. Änderungen sind nicht möglich. Die Darstellung richtet sich nach dem ausgewählten Testfall zur Analyse.

- **Serviceaufruf ohne Funktion** - Für diese Analyse wird ein leerer Service ausgeführt, um die Geschwindigkeit (zwischen Browser und Server etc.) zu testen.
- **Serviceaufruf mit Persistenz (CRUD) von Testdaten** - Im Rahmen dieser Analyse werden mit Hilfe der Ausführung eines Services die allgemeine Geschwindigkeit sowie die Datenbankgeschwindigkeit getestet.
- **Workflow mit Serviceaufruf ohne Funktion** - Hier wird der Mechanismus für die Workflows (z.B. das Starten des Dienstes etc.) geprüft. Das Ergebnis wird nicht direkt in diesem Dialogschritt angezeigt, sondern es wird eine entsprechende Aufgabe erzeugt, die über die [Aufgabenverwaltung](#) geöffnet werden kann.
- **Dateien kopieren** - Verwenden Sie diese Analyse, bei der bestimmte Dateien hin- und herkopiert werden, um zu testen, ob die Festplatten korrekt funktionieren.



Gate	Min	Max	Avg	StdDev	Count
Browser-In	100	200	150	50	10
Serviceaufruf	500	1000	750	250	10
Workflow	1000	2000	1500	500	10
Dateien kopieren	5000	10000	7500	2500	10

Benchmark- Resultat anzeigen

Im Resultat finden Sie eine Übersicht über die Gesamt- und Durchschnittsdauer der Analyse in Millisekunden (ms), die Standardabweichung und die Anzahl der Durchläufe.

In der Tabelle werden Informationen zu den durchgeführten Testläufen angezeigt.

In der Spalte **Gate** können folgende Einträge auftreten:

- **Browser-In** - Dieses Gate misst die Zeit im Browser, die ab dem Klicken auf die

Schaltfläche **WEITER** bis zur Anzeige der folgenden Testseite (inklusive möglicher Serviceaufrufe im Präsentationsserver) vergeht. Für die Bewertung wird die Differenz zum nächsten Gate (**Browser-Out**) gebildet.

- **Browser-Out** - Dieses Gate misst die Zeit vom Abruf bis zur Anzeige des nächsten Dialogschritts im Browser. Für die Bewertung wird die Differenz zum nächsten Gate (**PRS-In**) gebildet.
- **PRS-In** - Dieses Gate misst die Zeit, die vergeht, wenn ein Seitenwechsel inklusive möglicher Serviceaufrufe im Präsentationsserver stattfindet. Für die Bewertung wird die Differenz zur Summe aller aufgerufenen Gates (**PRS-Out**) gebildet.
- **PRS-Out** - Dieses Gate misst die Zeit, die vom Aufruf eines Services bis zum Erhalt des Resultats vergeht. Für die Bewertung wird die Differenz zwischen der Summe aller aufgerufenen Gates (z.B. **GPS-In**) bewertet.
- **GPS-In** - Dieses Gate misst die Zeit, die innerhalb des Services im Geschäftsprozessserver bis zum Erhalt des Resultats vergeht. Für die Bewertung wird die Differenz zwischen der Summe aller aufgerufenen Gates (z.B. **GPS-Out**) bewertet.
- **GPS-Out** - Dieses Gate misst die Zeit, die vom Aufruf der weiteren Funktionalität (z.B. Datenbankaufrufe) bis zum Erhalt des Resultats vergeht.

Aufgrund von Initialisierungen, die nach einem Systemneustart oder längerer Inaktivität stattfinden, ergeben die Messungen erst beim zweiten Mal einen aussagekräftigen Wert. Führen Sie die Analyse im Zweifelsfall zweimal durch und verwenden Sie das zweite Ergebnis.

Klicken Sie auf **SCHLIESSEN**, um den Dialogschritt zu beenden.

Impressum

Herausgegeben von:
Schleupen SE

Galmesweg 58
47445 Moers

Telefon: 02841 912 0
Telefax: 02841 912-1903

www.schleupen.de

Zuständig für den Inhalt:
Schleupen SE
©Schleupen SE, Galmesweg 58, 47445 Moers

Haftungsausschluss

Möglicherweise weist das vorliegende Dokument noch Druckfehler oder drucktechnische Mängel auf. In der Dokumentation verwendete Software-, Hardware- und Herstellerbezeichnungen sind in den meisten Fällen auch eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Das vorliegende Dokument ist unverbindlich. Es dient ausschließlich Informationszwecken und nicht als Grundlage eines späteren Vertrags. Änderungen, Ergänzungen, Streichungen und sonstige Bearbeitungen dieses Dokuments können jederzeit durch die Schleupen SE nach freiem Ermessen und ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden.

Obschon die in diesem Dokument enthaltenen Informationen von der Schleupen SE mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, wird aufgrund des reinen Informationscharakters für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität und Angemessenheit der Inhalte keinerlei Gewähr übernommen und jegliche Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Verbindliche Aussagen können stets nur im Rahmen eines konkreten Auftrags getroffen werden.

Benchmark ausführen

Urheberrecht

Die Inhalte des vorliegenden Dokuments sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch die Schleupen SE verwendet werden. Dies gilt insbesondere für die

Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen

oder Bildmaterial. Sämtliche Rechte liegen bei der Schleupen SE.

Soweit nicht ausdrücklich von uns zugestanden, verpflichtet eine Verwertung, Weitergabe oder ein

Nachdruck dieser Unterlagen oder ihres Inhalts zu Schadenersatz (BGB, UWG, LitUrhG).